



Peking, den 29.10.2014

## 25 Jahre Fall der Mauer

9. November 1989 – 9. November 2014

### Die Deutsche Botschaft Peking feiert am 09.11.14 den 25. Jahrestag des Falls der Berliner Mauer

#### Programm:

ab 13.30 Uhr Einlass

**14.00 Uhr** Begrüßung durch den Gesandten, Herrn Dr. Christophe Eick

anschl. Präsentation des Doku-Dramas „Zug in die Freiheit“ (deu, chin UT)

Am 30.9.1989 hatte der Außenminister der Bundesrepublik Deutschland, Hans-Dietrich Genscher, den 5000 DDR-Flüchtlingen in der Prager Botschaft verkündet, dass sie in die Bundesrepublik ausreisen dürfen. Die Züge fuhren am gleichen Abend über das Gebiet der DDR Richtung Westen. Für die Botschaftsflüchtlinge war die neunstündige Fahrt eine Zeit des Bangens und Hoffens: Würde man sie unbehelligt über die Grenze fahren lassen?

**16.15 Uhr** Podiumsdiskussion mit Johnny Erling, Chinakorrespondent der Zeitung *Die Welt* und Wang Xiaolong, Filmemacher, Moderation: Wang Ge, Philosophisches Institut der Chinesischen Akademie der Sozialwissenschaften (CASS) in Zusammenarbeit mit dem deutsch-chinesischen Mediennetzwerk (chin)

Der Mauerfall war ein globales Ereignis. Er symbolisiert, nicht nur in Deutschland, das Ende des Ost-West-Konflikts und der Diktaturen in Osteuropa. In Deutschland ist er verbunden mit der Einheit ein Jahr später. Doch wie wurde der Mauerfall in China erlebt? Welche Gedanken beschäftigen Chinesen heute, wenn sie sich mit der Berliner Mauer auseinandersetzen? Darüber diskutieren der China-Korrespondent der Zeitung *Die Welt*, Johnny Erling, und der chinesische Dokumentarfilmer Wang Xiaolong.

**17.00 Uhr** Präsentation der Videoinstallation „Narbe Berlin“ von Burkhard von Harder, Einführung durch einen Vertreter der Being3 Gallery Peking (chin,deu)

20 Jahre nach dem Fall der Berliner Mauer zeigt ein Helikopterflug entlang des ehemaligen Grenzverlaufs die tiefe Narbe, die die Mauer in der Stadt hinterlassen hat. Das single-shot Projekt wird ergänzt durch Audiomitschnitte von Reden Willy Brandts, Walter Ulbricht's und anderen, unterlegt von einem collagierten Original-Soundtrack FM Einheit's (78 min, 2009). Der 16 stuendige komplementäre Teil II "Narbe Deutschland" (967 min, 2014) läuft bis Anfang Dezember in der Being3 Gallery/Peking (25. Okt. - 7. Dez.2014).

**Nicht verpassen:** Im Hof der Botschaft haben Sie Gelegenheit, Ihr Bild in eine historische Aufnahme vom Mauerfall projizieren zu lassen! Beamen Sie sich in die Deutsche Geschichte!



Fotos: Maxevent



Die Veranstaltung endet um 18.00 Uhr (letzter Einlass um 17.30 Uhr ).

Für eine kleine Erfrischung ist gesorgt.

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Huang Liping unter [ku-100@peki.diplo.de](mailto:ku-100@peki.diplo.de) an. Sie erhalten dann eine persönliche Einladung.

Bitte legen Sie für den Einlass die persönliche Einladung und einen Ausweis mit Bild vor. Personen, die keine persönliche Einladung vorlegen, kann der Zugang zur Botschaft leider nicht gestattet werden.